

VgV-Verfahren

Fachplanung - Objektplanung
für die Sanierung der Wasgauhalle
in der Messe Pirmasens

Ausschreibende Stelle

Messe Pirmasens
Messegelände
66953 Pirmasens
Deutschland

TEILNAHMEANTRAG

**Schlusstermin für den Eingang der Bewerbungsunterlagen
siehe Bekanntmachung**

Hinweis für Bewerbungsgemeinschaften bzw. Bewerber mit Nachunternehmern:

Jeder Teilnehmer einer Bewerbungsgemeinschaft muss einen Teilnahmeantrag mit Anlagen ausfüllen und unterschreiben. Bewerbungsgemeinschaften müssen die beiliegende Bewerbungsgemeinschaftserklärung ausfüllen und unterschreiben. Falls Nachunternehmer benannt werden, muss die beiliegende Nachunternehmererklärung ausgefüllt und unterschrieben werden.

Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren

Änderungen und Erweiterungen in den vorgegebenen Texten sind nicht zulässig.

1. Benennung des Bewerbers

1.1 ☐ **Einzelbewerber**

☐ **bevollmächtigter Vertreter einer Bewerbergemeinschaft**
(Bewerbergemeinschaftserklärung ist beizulegen)

Name des Büros/Unternehmers	
Rechtsform	
Bevollmächtigter Vertreter	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	
Fax	
E-Mail	

1.2 ☐ **Mitglied einer Bewerbergemeinschaft**

☐ **Nachunternehmer** (Nachunternehmererklärung ist beizulegen)

Name des Büros/Unternehmers	
Bevollmächtigter Vertreter	
Straße	
PLZ, Ort	

1.3 ☐ **Mitglied einer Bewerbergemeinschaft**

☐ **Nachunternehmer** (Nachunternehmererklärung ist beizulegen)

Name des Büros/Unternehmers	
Bevollmächtigter Vertreter	
Straße	
PLZ, Ort	

2. Angaben zur Befähigung der Berufsausübung (siehe Bekanntmachung)

2.1

Nachweis der Berufszulassung als Architekt ist als Kopie beizulegen
(bei juristischen Person von der für die Ausführung verantwortlich zeichnenden Person) gemäß (§ 44 VgV und § 75 VgV)

2.2

Bei juristischen Personen:
aktueller Auszug aus dem Handelsregister als Kopie
(von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft und der Nachunternehmer)

3. Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (vgl. III.1.2 der Bekanntmachung)

3.1

Nachweis der Versicherung über eine Deckung der geforderten Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss mit den Bewerbungsunterlagen eingereicht werden (§45 (4) Nr. 2 VgV).
Geforderte Deckungssummen:
Personenschäden: mind. 3 Mio. €, Sonstige Schäden: mind. 1 Mio. €

3.2

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben
und legen eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen als Nachweis bei (nicht älter als 6 Monate).

3.3

Eigenerklärung über den jährlichen Umsatz des Bewerbers (netto)

für die ausgeschriebenen Dienstleistungen der letzten 3 Geschäftsjahre

Mindestanforderung: 200.000 € netto / Jahr

Wertung: ab 500.000 € netto/Jahr: 10 Punkte

2023	
2024	
2025	

4. Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (siehe Bekanntmachung)

4.1

Eigenerklärung zu § 46 (3) Nr. 2 und Nr. 6 VgV:

Nennung der tatsächlichen Leistungserbringer

Mindestanforderung für Projektleitung (Planungs-/Bauphase): 5 Jahre

Berufserfahrung,

Qualifikation: abgeschlossene Fachausbildung (Dipl. Ing. (TH/FH), Master)

	Name, Vorname	Qualifikation	Berufserfahrung (Jahre)
Projektleiter/in (Planung)			
Stellvertreter Projektleitung (Planung)			
Projektleiter/in (Bauphase)			
Stellvertreter Projektleitung Bauphase			
weiteres Projektteam			
weiteres Projektteam			

4.2

Anzahl der festangestellten Architekten/Ingenieuren

der letzten 3 Jahre (§ 46 (3) Nr. 8 VgV), siehe Bekanntmachung

Mindestanforderung: 2 festangestellte Architekten/Ingenieure

(Dipl. Ing. (TH/FH), Master)

Wertung:

ab 4 festangestellten Architekten/Ingenieuren

(Dipl. Ing. (TH/FH), Master) 10 Punkte

	Geschäftsführer	Ingenieure
2023		
2024		
2025		

4.3 Referenzprojekte siehe Bekanntmachung

Mehrfachbenennung der Referenzprojekte in den verschiedenen Kategorien ist möglich. Angaben zu den Referenzen erfolgen ausschließlich in den Anlagen ‚Referenzprojekte‘. Darüber hinaus können graphische Darstellungen auf max. 1 DIN A4-Seite je Referenz sowie Auftraggeberbescheinigungen eingereicht werden, die aber nicht in die Wertung eingehen.

Drei Nachweise zu Erfahrungen des Architektur-/Ingenieurbüros mit
Planung u. Bauen für vergleichbare Aufgabenstellungen:

Vergleichbare Objekte die mindestens der Honorarzone 3 gemäß Anlagen 10.2 und 10.3 der HOAI 2021 entsprechen.

Referenzprojekte für erbrachte Leistungen der Objektplanung Gebäude gemäß § 34 ff. HOAI, die in den letzten 10 Jahre (04/2016 bis zum Tag der Bekanntmachung) abgeschlossen wurden.

Erbrachter Leistungsumfang:	LPH 1-3, 5-8 und 9
Bauwerkskosten netto KG 300:	≥ 750.000,00 €
Mindestens 2 Nachweise zu Sanierung	
Mindestens bei einem Projekt Bearbeitung der LPH 5-8 abgeschlossen	

Gewertet werden max. 3 Referenzen mit je 20 Punkten pro Referenz

Erreichbare Gesamtpunkte: max. 60 Punkte

Mindestens 1 Nachweis zu Erfahrungen des Architektur-/Ingenieurbüros mit
Planung und Realisierung von Baumaßnahmen für öffentliche Auftraggeber

Referenzprojekte für erbrachte Leistungen der Objektplanung Gebäude gemäß § 34 ff HOAI, die in den letzten 10 Jahren (04/2016 bis zum Tag der Bekanntmachung) abgeschlossen wurden.

Erbrachter Leistungsumfang:	LPH 1-3, 5-8 und 9
Bauwerkskosten netto KG 300:	≥ 750.000,00 €

Mindestens bei einem Projekt Bearbeitung der LPH 5-8 abgeschlossen

Gewertet werden max. 2 Referenzen mit je 10 Punkten pro Referenz

Erreichbare Gesamtpunkte: max. 20 Punkte

Hier dürfen auch bereits unter 1-3 genannte Referenzen angegeben werden

5. Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB)

Eigenerklärung gemäß § 48 VgV, siehe Bekanntmachung

Verbindliche Erklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe nach GWB vorliegen:

- ☐ Ich/wir erkläre/n, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB 2016 vorliegen.
Entsprechende Nachweise können auf Verlangen vorgelegt werden.

Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation:

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Ich gebe die vorstehenden Erklärungen ab und bestätige die Richtigkeit der Angaben.
Weitere Nachweise werde ich auf Ihre Anforderung bei Ihnen einreichen.
Mir ist bewusst, dass wissentlich falsche Angaben zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

Anlagenverzeichnis

Folgende Anlagen werden dem Teilnahmeantrag beigelegt:		
Bewerbergemeinschaftserklärung		<input type="checkbox"/>
Nachunternehmererklärung		<input type="checkbox"/>
Nachweis Berufszulassung Architekt/Ingenieur		<input type="checkbox"/>
Auszug Handelsregister		<input type="checkbox"/>
Nachweis Berufshaftpflichtversicherung		<input type="checkbox"/>
Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt		<input type="checkbox"/>
Tariftreueerklärung		<input type="checkbox"/>
Eigenerklärung RUS		<input type="checkbox"/>
Anlage Referenzprojekte: Referenz 1		<input type="checkbox"/>
Anlage Referenzprojekte: Referenz 2		<input type="checkbox"/>
Anlage Referenzprojekte: Referenz 3		<input type="checkbox"/>
Anlage Referenzprojekte: Referenz 4		<input type="checkbox"/>
Anlage Referenzprojekte: Referenz 5		<input type="checkbox"/>